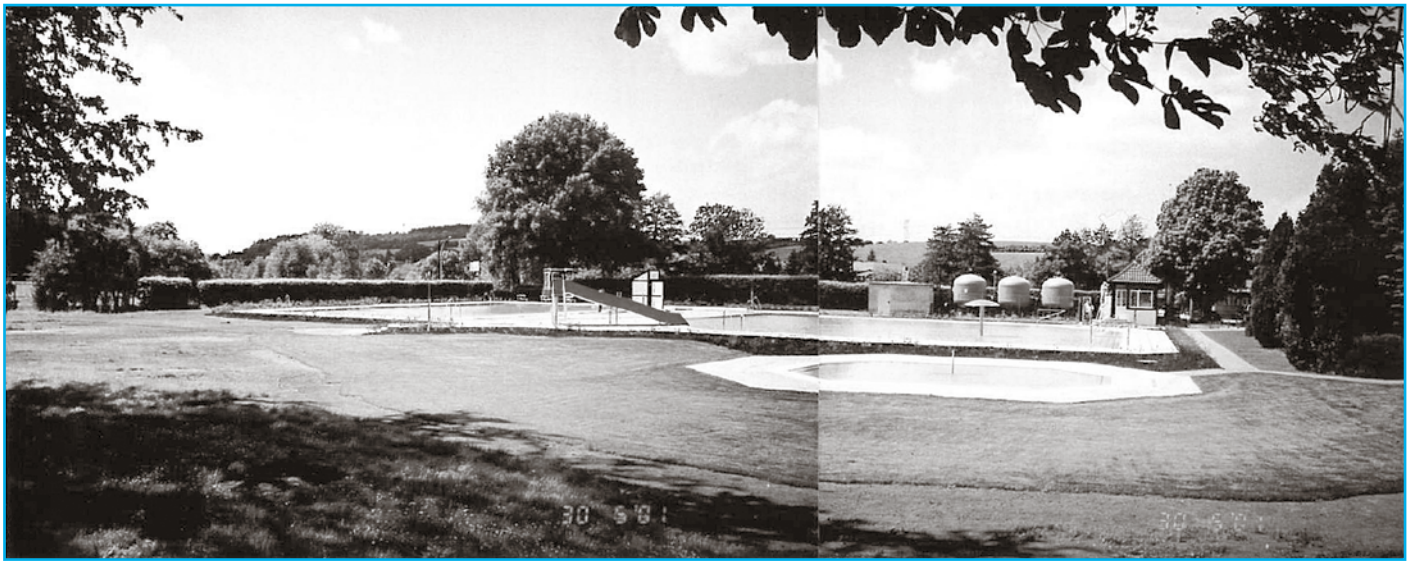
Jahrgang 10 Freitag, den 9. Mai 2014 Nummer 5

Amtsblatt der Stadt Mansfeld

Mühlenbad Großörner

Die Vorbereitungen für die Badesaison 2014 sind in vollem Gange.



Inhalt

Aus dem Rathaus

Amtliche Bekanntmachungen Seite 2

Mitteilungen und Informationen der Stadtverwaltung Seite 3

Wir gratulieren Seite 4

Aus den Ortsteilen Seite 5

Vereine und Verbände informieren Seite 7

für die Ortsteile Mansfeld-Lutherstadt • Abberode • Annarode • Biesenrode • Braunschwende • Friesdorf • Großörner • Gorenzen • Hermerode • Möllendorf • Molmerswende • Piskaborn • Ritzgerode • Siebigerode • Vatterode

Amtlicher Teil

Stadt Mansfeld

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung
und Forsten Süd Halle (Saale), 14.04.2014
Sitz: Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels
Postanschrift: PF 1655, 06655 Weißenfels
Außenstelle Halle
Sitz: Mühlweg 19, 06114 Halle/S.
Postanschrift: PF 110542, 06019 Halle/S.

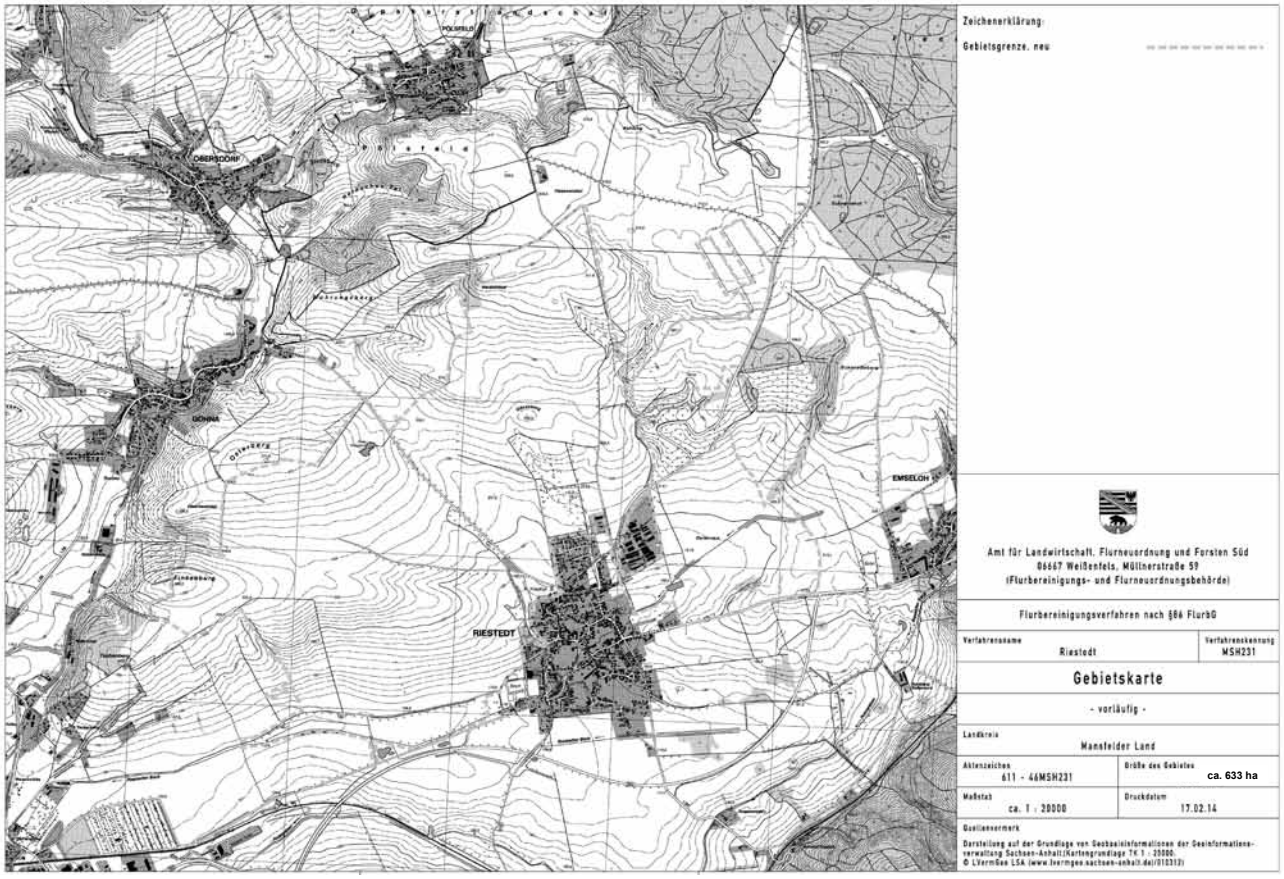
Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur Informationsveranstaltung über die vorgesehenen Erosionsschutz- und Überflutungsschutzmaßnahmen und deren Umsetzung im Rahmen eines beabsichtigten Flurbereinigungsverfahrens „Riestedt“ nach § 86 Flurbereinigungsgesetz

Die im Spätsommer 2011 wiederholt aufgetretenen Starkniederschläge mit Niederschlagsmengen, die in ihrer Intensität den normalen Durchschnitt weit überschritten haben, führten zu Überflutungen von Teilen der Ortslage Riestedt, begleitet von erheblichen Schlammeintragungen in die Ortslage.
Zur Gefahrenabwehr sowie zum Erhalt der Bodenfruchtbarkeit insbesondere durch vorbeugende Erosionsschutzmaßnahmen durch Verbesserung der Landschaftsstruktur und zur Regulierung des Oberflächenwasserabflusses, ist im Auftrag des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt ein Gesamtkonzept zur Rückhaltung des Oberflächenwassers und des Bodenabtrages in der Fläche sowie zur gefahrlosen Abführung des überschüssigen Oberflächenwassers erarbeitet worden.
Die Umsetzung des Maßnahmekonzeptes soll durch ein Flurbereinigungsverfahren nach § 86 Flurbereinigungsgesetz begleitet werden.

Zur Information der Öffentlichkeit über das vorgesehene Maßnahmekonzept sowie der voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer des beabsichtigten **Flurbereinigungsverfahrens „Riestedt“** lädt das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd für den **17.06.2014,18:00 Uhr**
in das Sportzentrum Riestedt (am Festplatz), zu einer Informations- und Aufklärungsversammlung ein.
In diesem Termin werden die Anwesenden und die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer eingehend über die geplanten Maßnahmen, das geplante Flurbereinigungsverfahren einschließlich der voraussichtlich entstehenden Kosten samt Kostenträger sowie insbesondere über den Zweck des Verfahrens und über bestehende Fördermöglichkeiten (§ 5 Abs. 1 FlurbG) aufgeklärt.
Voraussichtlich werden von den Gemarkungen:
Riestedt, die Fluren: 2, 3 tlw., 4 tlw., 5 tlw., 6 tlw., 7 tlw., 8 tlw. sowie Obersdorf, die Flur: 4 tlw.
betroffen sein.
Das beabsichtigte Verfahrensgebiet wird sich auf eine Fläche von ca. 633 ha erstrecken.
Eine Karte mit der voraussichtlichen Gebietsabgrenzung liegt in der
Stadt Sangerhausen, Markt 7a, 06526 Sangerhausen;
Stadt Allstedt, Forststraße 9, 06542 Allstedt;
Stadt Mansfeld, Lutherstraße 9, 06343 Mansfeld;
Stadt Harzgerode, Marktplatz 1, 06493 Harzgerode;
Einheitsgemeinde „Südharz“, Wilhelmstraße 4, 06536 Roßla;
Verbandsgemeinde „Goldene Aue“, Lange Straße 8, 06537 Kelbra (Kyffhäuser);
bis zum 17.06.2014 zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus.

Dr. Lüs



Mitteilungen und Informationen der Stadtverwaltung

Nachruf

Wir nehmen traurig Abschied von Herrn

Klaus Morgenbrodt

Während seines langjährigen Engagements für Friesdorf hat er die Wertschätzung und das Vertrauen vieler Bürgerinnen und Bürger gewonnen.

Bis kurz vor seinem Tod hat er sich als Mitglied des Ortschaftsrates und für seinen Ortsteil Friesdorf eingesetzt. Seinen kompetenten Rat und sein stets freundliches und ausgleichendes Wesen werden wir sehr vermissen.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Bürgermeister und Stadtrat der Stadt Mansfeld

Ortsbürgermeister und Ortschaftsrat des Ortsteiles Friesdorf

Zur Information!

Die Stadtverwaltung Mansfeld bleibt am 26.05.2014 aus organisaiorischen Gründen geschlossen. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Gustav Voigt
Bürgermeister

Zur Information!

Die Stadtverwaltung Mansfeld bleibt am 30.05.2014 aus organisatorischen Gründen geschlossen.

Gustav Voigt
Bürgermeister

Luthers Elternhaus wird eröffnet!

STIFTUNG Luthergedenkstätten IN SACHSEN-ANHALT

In wenigen Wochen ist es so weit:
Am 14. Juni 2014 wird Luthers Elternhaus feierlich eröffnet!
Gäste sind unter anderem Finanzminister Jens Bullerjahn und Kultusminister Stephan Dorgerloh.

Das Programm:

10:30 Uhr	Andacht in der Stadtkirche St. Georg
11:00 Uhr	Festreden und feierliche Eröffnung, Bühne vor Luthers Elternhaus
Ab 12:30 Uhr	buntes Programm mit Musik, Theater, dem Schützenverein Mansfeld und dem Spielmannsumzug „Rot-Weiß“ Großörner e. V.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Luthers Elternhaus ist am 14. Juni 2014 bis 18:00 Uhr geöffnet, der Eintritt ist am Eröffnungstag frei.
Weitere Informationen auf www.martinluther.de

Öffentlicher Hinweis zum Ablauf des Nutzungsrechtes an einer Grabstätte

Gemäß § 12 der Friedhofssatzung der Stadt Mansfeld vom 26.11.2012 wird hiermit bekannt gegeben, dass das Nutzungsrecht an der folgend genannten Grabstätte abgelaufen ist.

Friedhof Molmerswende
Einzelgrab Helene Herker
Grabbezeichnung. MOL 02-10-001

Der Nutzungsberechtigte wird hiermit aufgefordert, sich bis zum 31.05.2014 mit der Friedhofsverwaltung in Verbindung zu setzen, um das Nutzungsrecht an der Grabstätte zu verlängern oder die Grabstätte aufzulösen.

I. A. Müller
Friedhofsverwaltung

Wichtige Information für alle Nutzer von Grabstätten auf den Friedhöfen der Einheitsgemeinde Stadt Mansfeld

Gemäß den gesetzlichen Vorgaben wurde in den vergangenen Wochen mit der Überprüfung der Standfestigkeit der Grabanlagen nach Beendigung der Frostperiode begonnen. Wiederholt mussten wir dabei feststellen, dass Grabstätten ohne vorherige Anmeldung bei der Friedhofsverwaltung beräumt wurden. Wir weisen hiermit ausdrücklich darauf hin, dass gemäß § 18 der Friedhofssatzung der Stadt Mansfeld vom 26.11.2012 die Beräumung von Grabmälern und sonstigen baulichen Anlagen einer schriftlichen Zustimmung bedarf. Anderenfalls handelt es sich um eine Ordnungswidrigkeit gemäß § 25 der Friedhofssatzung und kann mit Geldbuße belegt werden. Sofern die Stadt Mansfeld die Grabanlagen entfernt, hat der Verantwortliche die Kosten zu tragen. Die Beräumung kann auch durch den Nutzer selbst oder eine von ihm beauftragte Firma erfolgen.

I. A. Müller
Friedhofsverwaltung

Neuverpachtung Gaststätte “Sportlerklause”

Die Stadt Mansfeld sucht ab dem 01.07.2014 einen Pächter für die Gaststätte “Sportlerklause” in Mansfeld, Vatteröder Straße 16. Das Gebäude ist getrennt in Gaststätte und Sportlerheim und wird von den Sportlern der Sektion Fußball des MSV 1990 e. V. genutzt. Die Versorgung während der Spielzeit in der Saison ist wichtiger Vertragsbestandteil.
Der Gastraum bietet ca. 35 - 40 Gästen Platz und ist für Familienfeiern sehr gut geeignet, eine Versorgung im Außenbereich ist ebenfalls möglich.

Nähere Informationen erhalten Sie im Bau- und Ordnungsamt der Stadt Mansfeld, Ansprechpartner Herr Knispel oder Frau Müller. Bewerbungen bitten wir bis zum 28.05.2014 einzureichen.

I. A. Müller

Nichtamtlicher Teil

Wir gratulieren

Wie bereits am 11.04.2014 mitgeteilt ist im Amtsblatt Mai seitens des Verlages ein Fehler bei den Geburtstagsgratulationen aufgetreten.

Herr Josef Köttig wurde zum 62. Geburtstag gratuliert.
Er wurde am 12.04.1932 geboren - ist daher schon 82 Jahre.

Wir gratulieren

OT Mansfeld

am 15.05.	Herrn Sigmar Poser	zum 71. Geburtstag
am 15.05.	Frau Margarete Stedtler	zum 93. Geburtstag
am 16.05.	Herrn Adolf Boenke	zum 79. Geburtstag
am 17.05.	Frau Waltraud Bornemann	zum 83. Geburtstag
am 18.05.	Frau Waltraud Bodendieck	zum 76. Geburtstag
am 18.05.	Herrn Hans-Dieter Klingenberger	zum 74. Geburtstag
am 19.05.	Frau Renate Lopatte	zum 72. Geburtstag
am 19.05.	Frau Brunhilde Schilling	zum 90. Geburtstag
am 20.05.	Herrn Georg Becker	zum 79. Geburtstag
am 20.05.	Herrn Winfried König	zum 75. Geburtstag
am 21.05.	Frau Edith Köhler	zum 80. Geburtstag
am 22.05.	Herrn Manfred Bormann	zum 73. Geburtstag
am 22.05.	Frau Ingrid Kirchberg	zum 73. Geburtstag
am 22.05.	Herrn Horst Kolbe	zum 76. Geburtstag
am 22.05.	Frau Emmi Krösel	zum 94. Geburtstag
am 22.05.	Frau Christa Schönherr	zum 78. Geburtstag
am 23.05.	Frau Elfriede Stedtler	zum 79. Geburtstag
am 24.05.	Herrn Kurt Gebhard	zum 73. Geburtstag
am 24.05.	Frau Dora Steinig	zum 78. Geburtstag
am 24.05.	Herrn Dieter Zinke	zum 79. Geburtstag
am 25.05.	Herrn Reinhold Schumann	zum 70. Geburtstag
am 26.05.	Frau Waltraud Beilicke	zum 76. Geburtstag
am 26.05.	Herrn Reinhardt Höhn	zum 89. Geburtstag
am 26.05.	Frau Isolde Klement	zum 75. Geburtstag
am 26.05.	Frau Gertraud Kühne	zum 83. Geburtstag
am 26.05.	Herrn Heinz Schlagowski	zum 82. Geburtstag
am 27.05.	Herrn Horst Breitschuh	zum 81. Geburtstag
am 27.05.	Frau Gerda Holländer	zum 91. Geburtstag
am 27.05.	Herrn Erwin Muth	zum 76. Geburtstag
am 27.05.	Frau Rosemarie Reichert	zum 83. Geburtstag
am 29.05.	Frau Margarete Klatt	zum 80. Geburtstag
am 29.05.	Herrn Erhard Seidensticker	zum 83. Geburtstag
am 30.05.	Herrn Erich Geisler	zum 80. Geburtstag
am 30.05.	Frau Marta Menzel	zum 94. Geburtstag
am 31.05.	Frau Angela Baierl	zum 94. Geburtstag
am 31.05.	Frau Irmgard Walther	zum 93. Geburtstag
am 01.06.	Frau Ingeborg Ahrend	zum 84. Geburtstag
am 01.06.	Frau Brigitte Becker	zum 76. Geburtstag
am 01.06.	Frau Christel Hidlebrandt	zum 73. Geburtstag
am 02.06.	Herrn Theobald Körper	zum 72. Geburtstag
am 03.06.	Herrn Hans-Dieter Gäbelein	zum 76. Geburtstag
am 03.06.	Herrn Joachim Hilmer	zum 82. Geburtstag
am 04.06.	Frau Christine Eckhardt	zum 70. Geburtstag
am 04.06.	Frau Margot Gülzow	zum 73. Geburtstag
am 04.06.	Frau Rotraud Kolbe	zum 71. Geburtstag
am 04.06.	Herrn Josef Moszkvam	zum 78. Geburtstag
am 04.06.	Frau Brigitte Muth	zum 74. Geburtstag
am 05.06.	Herrn Gerd Hartung	zum 71. Geburtstag
am 06.06.	Herrn Wolfgang Kranich	zum 70. Geburtstag
am 06.06.	Herrn Heinz Kühnast	zum 90. Geburtstag
am 08.06.	Herrn Ernst Wust	zum 76. Geburtstag
am 09.06.	Herrn Joachim Müller	zum 76. Geburtstag
am 13.06.	Herrn Bernhard Oswald	zum 74. Geburtstag
am 13.06.	Herrn Hartmut Röder	zum 74. Geburtstag

OT Abberode

am 15.05.	Frau Lydia Krutsch	zum 76. Geburtstag
am 30.05.	Herrn Walter Zieler	zum 92. Geburtstag
am 01.06.	Herrn Peter König	zum 76. Geburtstag
am 01.06.	Herrn Hans Ritschel	zum 74. Geburtstag
am 02.06.	Herrn Manfred Jackl	zum 74. Geburtstag
am 10.06.	Herrn Hans Bütof	zum 71. Geburtstag

OT Annarode

am 15.05.	Herrn Reinhard Palme	zum 71. Geburtstag
am 17.05.	Frau Ingeborg Worch	zum 77. Geburtstag
am 23.05.	Frau Ruth Kieß	zum 80. Geburtstag
am 27.05.	Herrn Fritz Goldschmidt	zum 73. Geburtstag
am 28.05.	Herrn Joachim Enke	zum 75. Geburtstag
am 03.06.	Herrn Wolfgang Kieß	zum 72. Geburtstag
am 05.06.	Herrn Günter Kühnemund	zum 74. Geburtstag
am 07.06.	Frau Renate Heilek	zum 82. Geburtstag
am 07.06.	Herrn Wolfgang Stietz	zum 76. Geburtstag
am 10.06.	Herrn Manfred Dammköhler	zum 75. Geburtstag
am 12.06.	Frau Brigitte Schulz	zum 70. Geburtstag

OT Biesenrode

am 15.05.	Herrn Erwin Probst	zum 80. Geburtstag
am 18.05.	Herrn Alfred Adolf	zum 71. Geburtstag
am 21.05.	Herrn Herbert Wiegand	zum 80. Geburtstag
am 23.05.	Frau Gertraud Trenkel	zum 83. Geburtstag
am 25.05.	Frau Lydia Goldschmidt	zum 83. Geburtstag
am 30.05.	Frau Ruth Prokein	zum 84. Geburtstag
am 13.06.	Herrn Frank Loeffler	zum 70. Geburtstag

OT Braunschwende

am 15.05.	Frau Gisela Heusler	zum 80. Geburtstag
am 24.05.	Frau Monika Bolldorf	zum 73. Geburtstag
am 25.05.	Frau Edeltraud Wunderlich	zum 81. Geburtstag
am 26.05.	Frau Irma Mahler	zum 85. Geburtstag
am 26.05.	Herrn Karl Saul	zum 79. Geburtstag
am 28.05.	Frau Gertrud Berndt	zum 90. Geburtstag
am 31.05.	Frau Bärbel Franke	zum 70. Geburtstag
am 03.06.	Frau Frieda Otto	zum 93. Geburtstag
am 06.06.	Frau Rosmarie Siemroth	zum 81. Geburtstag
am 07.06.	Frau Thea Buchmann	zum 74. Geburtstag
am 09.06.	Frau Hildegard Elmer	zum 93. Geburtstag
am 11.06.	Frau Ingeburg Gerhardt	zum 74. Geburtstag
am 12.06.	Frau Hildegard Rückrieme	zum 82. Geburtstag

OT Friesdorf

am 16.05.	Herrn Klaus Scharwey	zum 77. Geburtstag
am 16.05.	Frau Elfriede Stettin	zum 88. Geburtstag
am 20.05.	Herrn Jürgen Worch	zum 71. Geburtstag
am 24.05.	Frau Margot Träger	zum 79. Geburtstag
am 08.06.	Frau Gisela Worschech	zum 75. Geburtstag

OT Gorenzen

am 29.05.	Frau Linda Hoppstock	zum 85. Geburtstag
am 30.05.	Frau Annalies Dörre	zum 80. Geburtstag
am 04.06.	Herrn Herbert Kolditz	zum 85. Geburtstag
am 04.06.	Herrn Horst Sehnert	zum 73. Geburtstag
am 05.06.	Herrn Hans Dieter Pfannschmidt	zum 78. Geburtstag
am 12.06.	Frau Renate Klause	zum 73. Geburtstag

OT Großörner

am 15.05.	Herrn Walter Brömme	zum 88. Geburtstag
am 15.05.	Frau Ingeborg Große	zum 80. Geburtstag
am 15.05.	Frau Brigitte Schweinfurther	zum 73. Geburtstag
am 17.05.	Herrn Jürgen Holznagel	zum 76. Geburtstag
am 18.05.	Frau Gislinde Edel	zum 70. Geburtstag
am 18.05.	Herrn Wilfried Ehrlich	zum 73. Geburtstag
am 18.05.	Herrn Wilfried Gebhardt	zum 75. Geburtstag
am 19.05.	Herrn Herwig Grimm	zum 73. Geburtstag
am 19.05.	Frau Heidemarie Träger	zum 72. Geburtstag

am 23.05.	Frau Irmgard Kurtz	zum 77. Geburtstag
am 24.05.	Herrn Gerd Münch	zum 74. Geburtstag
am 24.05.	Frau Doris Peuker	zum 70. Geburtstag
am 25.05.	Frau Margot Grotsch	zum 80. Geburtstag
am 26.05.	Herrn Dieter Steinemann	zum 75. Geburtstag
am 27.05.	Herrn Jürgen Kaiser	zum 71. Geburtstag
am 27.05.	Frau Charlotte Ohlendorf	zum 83. Geburtstag
am 27.05.	Herrn Hartmut Schabacker	zum 73. Geburtstag
am 29.05.	Frau Elfriede Brinkmann	zum 79. Geburtstag
am 29.05.	Frau Ursel Lang	zum 88. Geburtstag
am 29.05.	Herrn Egon Münch	zum 82. Geburtstag
am 30.05.	Frau Inge Groß	zum 79. Geburtstag
am 30.05.	Frau Brigitte Sonntag	zum 70. Geburtstag
am 31.05.	Herrn Ulrich Dahlbock	zum 80. Geburtstag
am 31.05.	Frau Lieselotte Nawroth	zum 84. Geburtstag
am 01.06.	Frau Brunhild Geiler	zum 81. Geburtstag
am 01.06.	Frau Elli Kaiser	zum 71. Geburtstag
am 02.06.	Frau Ilse Littwitz	zum 72. Geburtstag
am 02.06.	Frau Martina Vollack	zum 72. Geburtstag
am 02.06.	Frau Lottchen Wippich	zum 91. Geburtstag
am 03.06.	Frau Renate Bösel	zum 75. Geburtstag
am 04.06.	Frau Monika Honigmann	zum 73. Geburtstag
am 04.06.	Frau Inge Schulz	zum 76. Geburtstag
am 05.06.	Frau Monika Ehrlich	zum 71. Geburtstag
am 05.06.	Herrn Rudolf Jethon	zum 71. Geburtstag
am 06.06.	Frau Renate Weiß	zum 79. Geburtstag
am 07.06.	Frau Gisela Scheuch	zum 74. Geburtstag
am 07.06.	Herrn Horst Schmücking	zum 80. Geburtstag
am 11.06.	Herrn Hans-Joachim Abert	zum 83. Geburtstag
am 12.06.	Herrn Heinz Michael	zum 88. Geburtstag
am 13.06.	Frau Christa Henrich	zum 79. Geburtstag
am 13.06.	Frau Edith Riese	zum 76. Geburtstag
OT Hermerode		
am 25.05.	Herrn Klaus Hühnerbein	zum 73. Geburtstag
am 09.06.	Frau Inge Otto	zum 74. Geburtstag
OT Möllendorf		
am 27.05.	Frau Erika Krause	zum 84. Geburtstag
am 31.05.	Frau Renate Kessler	zum 74. Geburtstag
am 02.06.	Frau Anna Kühnemann	zum 82. Geburtstag
am 06.06.	Herrn Gerhard Engler	zum 71. Geburtstag
OT Molmerswende		
am 30.05.	Frau Inge Große	zum 71. Geburtstag
am 04.06.	Frau Brigitte Zacharias	zum 80. Geburtstag
am 11.06.	Herrn Dr. Karl-Wilhelm Krüger	zum 76. Geburtstag
OT Piskaborn		
am 18.05.	Frau Marga Huth	zum 75. Geburtstag
am 06.06.	Herrn Friedrich Gödicke	zum 77. Geburtstag
OT Ritzgerode		
am 16.05.	Herrn Richard Ermisch	zum 84. Geburtstag
am 10.06.	Frau Christa Issel	zum 78. Geburtstag
OT Siebigerode		
am 16.05.	Frau Ilse Maywald	zum 89. Geburtstag
am 19.05.	Herrn Reinhard Hörning	zum 80. Geburtstag
am 25.05.	Herrn Martin Uhlmann	zum 72. Geburtstag
am 30.05.	Frau Marianne Hausschild	zum 90. Geburtstag
am 01.06.	Herrn Detlef Paulus	zum 72. Geburtstag
am 04.06.	Frau Helga Hempel	zum 74. Geburtstag
am 05.06.	Frau Annette Richter	zum 76. Geburtstag
am 13.06.	Frau Edith Kühnemund	zum 83. Geburtstag
OT Vatterode		
am 22.05.	Herrn Joachim Gießler	zum 83. Geburtstag
am 22.05.	Frau Brigitte Urner	zum 78. Geburtstag
am 23.05.	Herrn Günter Hahndorf	zum 73. Geburtstag
am 24.05.	Frau Rosemarie Schwarzbach	zum 71. Geburtstag
am 28.05.	Herrn Erhard Körber	zum 81. Geburtstag
am 01.06.	Herrn Arthur Werle	zum 79. Geburtstag
am 02.06.	Herrn Horst Trautmann	zum 71. Geburtstag
am 03.06.	Herrn Erich Keitz	zum 79. Geburtstag
am 06.06.	Frau Gudrun Büchel	zum 73. Geburtstag
am 06.06.	Herrn Kurt Lingesleben	zum 74. Geburtstag
am 13.06.	Herrn Walter Köttig	zum 84. Geburtstag

Aus den Ortsteilen

Ortsteil Mansfeld-Lutherstadt

Mansfelder Heimatfestfest - eine gute Tradition

Auch in diesem Jahr veranstalten wir unser traditionelles Heimatfest in Mansfeld-Lutherstadt.
Vertreter des Ortschaftsrates, verschiedener Vereine und Einrichtungen des Ortes sind zurzeit mit der Vorbereitung beschäftigt.
Vom **20. Juni** bis zum **22. Juni 2014** wird ein buntes Programm mit Musik, Tanz und Unterhaltung für Groß und Klein bzw. Jung und Alt auf dem Festplatz in der Friedensallee geboten.
Mit von der Partie sind u.a. der Mansfelder Karnevalsclub e. V., der Mansfelder SV 90 e. V., der Förderverein der FW Leimbach e. V., die Grundschule Mansfeld, der Kindergarten „Die Leimbacher Knirpse“, der Reitverein Rödgen und die Polizeidirektion Sachsen - Anhalt-Süd.
Am Samstag und Sonntag gibt es viele Höhepunkte. So begrüßen wir die Kinder der KITA mit ihrem Programm und laden anschließende zur Kindermodenschau sowie zum Kinderflohmarkt ein. Danach präsentieren sich, unsere schon zur Tradition gewordenen, Newcomer-Bands. Der Höhepunkt wird u.a. zweifellos am Samstag - Abend der Live-Auftritt der Partyband **TOLLHAUS** im Festzelt sein. Wir freuen uns auch auf die „Pölsfelder Lausbuben“ und die Showeinlagen des Mansfelder Karnevalsclubs e. V. und den Auftritt der Grundschule.
Die Versorgung mit Speisen und Getränken hat das Festwirt-Team Klimm der Gaststätte „Zum Einetal“ Ritzgerode übernommen (Sonntag gibt es ab 12.00 Uhr Essen aus der Gulaschkanone)
Für weitere Abwechslung und Unterhaltung sorgt der Schaustellerbetrieb Eckstein und Sperling, sowie der Reitverein Rödgen und Kerstin Ziegler. Am Sonntag erwarten wir Spannung pur, vorgeführt von der Polizeidirektion.
Hier unser Festprogramm im Überblick.

Auf alle Fälle sollten Sie sich das Wochenende vormerken.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Organisatoren

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, der 13. Juni 2014

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:
Mittwoch, der 28. Mai 2014

IMPRESSUM

„Amtsblatt der Stadt Mansfeld“
Das Amtsblatt der Stadt Mansfeld für die Ortsteile Mansfeld-Lutherstadt, Abberode, Annarode, Biesenrode, Braunschwende, Friesdorf, Großörner, Gorenzen, Hermerode, Möllendorf, Molmerswende, Piskaborn, Ritzgerode, Siebigerode und Vatterode erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.
- Auflage: 4.300
- Herausgeber, Druck und Verlag:
  Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
  Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15,
  Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Geschäftsführer Andreas Barschtipan
  „www.wittich.de/agb/herzberg“
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
  Der Bürgermeister der Stadt Mansfeld und die Bürgermeister der Ortsteile
- Redaktion: Hauptamt, Telefon (03 47 82) 8 71-0, Telefax: (03 47 82) 871-22
- Anzeigenannahme/Beilagen:
  Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
  Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15
- Anzeigenberaterin:
  Frau Jacqueline Becksmann, Telefon 03 47 43/6 20 10, Funk: 01 70/2 82 86 81

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Festprogramm

Mansfelder Heimatfest 2014

Mansfeld-Lutherstadt, Festplatz und an der Spangenberghalle
Freitag, 20.06.2014
Festplatz

19.00 Uhr	Festbeginn
21.00 Uhr	Disco im Festzelt
bis 03.00 Uhr	mit Brooken Decks

Samstag, 21.06.2014
An der Spangenberghalle

ab 10.00 Uhr	Beach-Volleyball Mixed Turnier

Festplatz

ab 13.00 Uhr	Bunter Familiennachmittag mit einem reichlichen Speisen- und Getränkeangebot - Hüpfburg, Torwandschießen, Kinderflohmarkt - Feuerwehr - Technik zum Anfassen, Spiele zum Mitmachen - Reiten mit dem Reitverein Rödgen - Airbrush-Tattoo mit Kerstin Ziegler
14.00 Uhr	Programm Kindergarten Leimbach bei Kaffee und Kuchen im Festzelt
14.30 Uhr	Kindermodenschau
15.00 - 17.00 Uhr	Newcomer-Band-Festival im Festzelt mit dabei Die Rebellen, Last Founded, Queen Holiday
21.00 Uhr	Tanz im Festzelt
bis 02.00 Uhr	TOLLHAUS die Partyband Einlass: ab 20.00 Uhr Eintritt: 8,50 im Vorverkauf 9,50 an der Abendkasse Vorverkauf ab 26.05.14 Stadtinformation Mansfeld und Mo. - Fr. 09.00 - 12.00/13.00 - 15.30 Uhr bei Evelyn Hollstein „Mode für Mutter und Tochter“ Friedrichstr. 52 Mo. - Fr. 10.00 - 12.00/14.00 - 18.00 Uhr und Sa. 9.30 - 11.00 Uhr

Sonntag, 22.06.2014
Festplatz

ab 12.00 Uhr	reichhaltige Speisen und Getränke Gulaschkanone

Unser buntes Festprogramm

ab 12.00 Uhr	Mittagskonzert im Festzelt mit den „Pölsfelder Lausbuben“ - Reiten mit dem Reitverein Rödgen - Airbrush-Tattoo mit Kerstin Ziegler - Chrash-Simulator (Gurtschlitten) und - Polizei Hundestaffel in Action von der Polizeidirektion Sachsen-Anhalt-Süd
ab 14.00 Uhr	Kaffee und Kuchen im Festzelt
14.00 Uhr	Show-Time mit dem Mansfelder Karnevalsclub e. V.
15.00 Uhr	Auftritt der Grundschule
15.45 Uhr	Festausklang mit den „1 Pölsfelder Lausbuben“

An allen Tagen wird weitere Abwechslung und Unterhaltung durch den Schaustellerbetrieb Eckstein und Sperling geboten. Für das leibliche Wohl sorgt mit Speisen und Getränken das Festwirt Team Klimm vom Gasthaus „Zum Einetal“ Ritzgerode

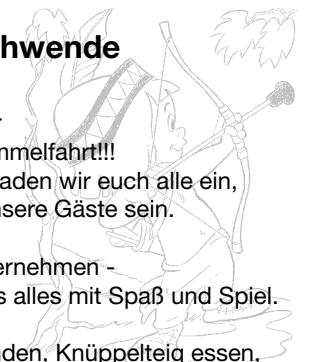
---

Unser Heimatfest wird organisiert, vorbereitet und gestaltet durch: Ortschaftsrat Mansfeld-Lutherstadt, Förderverein der FFW Leimbach e. V., Grundschule Mansfeld, Mansfelder Karnevalsclub e. V., Mansfelder SV 90 e. V., Polizeidirektion Sachsen-Anhalt-Süd, Kita „Leimbacher Knirpse“, Stefan und Frau Lenz. Allen Gästen wünschen wir fröhliche und unterhaltsame Stunden bei unserem abwechslungsreichen Programm.

Ortsteil Annarode

Ortsteil Braunschwende

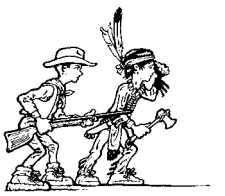
Indianerfest in Braunschwende



Eintritt frei!!!
Kinderfest: 31.05.2014 ab 13 Uhr
Wo? Sportplatz + 29.05.2014 Himmelfahrt!!!
Zum **Kinderfest** am **31.05.2014** laden wir euch alle ein, ob Groß, ob Klein, ihr sollt alle unsere Gäste sein.

Die Aufgaben der Indianer zu übernehmen - genau das ist unser Ziel, und dies alles mit Spaß und Spiel.

Hochsitze erklimmen, Tipis erkunden, Knüppelteig essen, viele Abenteuer für die unterschiedlichsten Interessen.



Ob mit Indianarkostüm oder auch nicht, wir schminken wirklich jedes Gesicht.

Basteln, singen, tanzen, essen - auch all das haben wir nicht vergessen.

Außerdem steht für euch Holzkohle zum Verkauf, aber bedenkt, zu Himmelfahrt vormittags brechen wir den Holzkohlemeiler schon auf!

Das Aufbrechen und Löschen des Meilers kann sich sehen lassen, auch das solltet ihr also nicht verpassen!

Am **29.** - zu Himmelfahrt laden wir auch hier herzlich ein, bei **Speis und Trank** - sollt ihr alle unsere Gäste sein!

Vereine und Verbände

Spendenaktion für Ilona Paul

Ilona Paul ist ein sehr lebensfroher Mensch und immer auf das Wohl ihre Mitmenschen bedacht. Ihre Familie ist ihr Lebensmittelpunkt und steht an allererster Stelle. Auch die langjährigen Freunde spielen eine sehr wichtige Rolle bei der Familie Paul, da sie ihnen jederzeit unterstützend zur Seite stehen. In ihrem Umfeld ist Ilona durch ihre liebenswerte Art sehr beliebt und bei allen bekannt.
Für ihre Hobbys blüht Ilona auf und wendet viel Herzblut auf. Sie engagiert sich wo sie nur kann. Zum einen ist sie ein langjähriges Mitglied im Mansfelder Karnevalsclub und dort unter anderem durch ihre Trainertätigkeiten unentbehrlich. Auch bei der Leimbacher Feuerwehr organisiert, plant und hilft sie bei jeder feierlichen Veranstaltung mit.

Im November 2012 begann jedoch die schwierigste Zeit ihres Lebens!
Alles begann mit leichten Lähmungserscheinungen. Nach einigen Krankenhausaufenthalten in verschiedenen Kliniken wurde letztendlich am 04.07.2013 in der Charité Berlin die schlimme Krankheit ALS diagnostiziert. Amyotrophe Lateralsklerose ist eine ernste Erkrankung des motorischen Nervensystems. Ihre Schädigung hat fortschreitende Lähmungen zur Folge bis letztendlich alle Muskelgruppen davon betroffen sind. Das Krankheitsbild ist sehr variabel und verläuft bei jedem Patienten anders. Daher kann man schwer in die Zukunft planen, sondern nur von Monat zu Monat.
Diese Diagnose verändert das Leben der ganzen Familie - Nichts ist so wie es mal war!
Mittlerweile sind Ilonas Beine schon vollständig gelähmt und auch an den Armen breitet sich die Krankheit schon aus. Seitdem ist sie gänzlich auf einen elektrischen Rollstuhl und auf fremde Hilfe angewiesen. Deshalb ist es dringend notwendig ein behindertengerechtes Fahrzeug anzuschaffen und das Haus der Familie Paul behindertengerecht umzubauen. Hier liegt das Augenmerk neben dem behindertengerechte Bad auf einem geräumigen Außenlift, der es Ilona in Zukunft ermöglichen soll, sich im Haus zu bewegen. Zurzeit ist sie auf der 1. Etage gefangen und kann das Haus allein nicht verlassen. Diese Maßnahmen sind jedoch sehr kostenintensiv und allein durch die Familie unmöglich umsetzbar, da ihnen die finanziellen Mittel dafür fehlen.
Schlimm genug mit einer solchen Diagnose und der finanziellen Belastung leben zu müssen, werden der Familie seitens diverser Behörden wie der Rentenversicherung, der Krankenkasse oder dem Sozialamt immer wieder Steine in den Weg gelegt. Ein reines Chaos aus Anträgen, Genehmigungen, Krankheitsberichten, Ablehnungen usw.
Die Familie hat alle in ihrer Macht stehenden Möglichkeiten (Hilfesuche bei Stiftungen, Behörden und Ämtern, Aufrufe im Radio oder bei bekannten Fernsehsendern) ausgeschöpft, aber leider alles ohne Erfolg.
Es ist bewundernswert wie realistisch und klar Ilona über ihre Krankheit spricht und doch einen solchen Lebenswillen bewahrt. Es ist bemerkenswert wie stark ein Familienzusammenhalt in einer so schweren Zeit sein kann. Es ist erstaunlich wie viel Unterstützung die Familie auch von ihren Verwandten, Bekannten und vor allem ihren Freunden erhält.
Diese schwierige Situation ist nur durch ein Miteinander vorstellbar - sich gegenseitig Kraft zu spenden, Tag für Tag weiterzumachen und nicht aufzugeben. In erster Linie jedoch dafür zu kämpfen, die gemeinsame Zeit, die ihnen noch bleibt, so schön und unbeschwert wie möglich zu gestalten und auszukosten.
Wir als Karnevalsverein möchten auch von ganzem Herzen unseren Teil dazu beitragen und haben eine Spendenaktion gestartet.
Jeder hat nun die Möglichkeit mitzuhelfen. Auch wenn es nur ein kleiner Beitrag ist, er hat für Ilona und ihre Familie eine größere Bedeutung als man glaubt.
Es ist ihre letzte Chance!

Bitte spenden Sie mit: Sparkasse Mansfeld-Südharz
Kontoinhaber Sabine Metz
Verwendungszweck: Spende Ilona Paul
IBAN: DE66800550081601163068
BIC: NOLADE21EIL

Jagdgenossenschaft Pansfelde

„Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Pansfelde am 23.05.2014, um 19:30 Uhr, in die Gaststätte „Goldener Stern“ Pansfelde“
Tagesordnung:
1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Beschlüsse zu TOP 2 bis 4
6. Sonstiges

Alle Eigentümer land- und forstwirtschaftlichen Flächen der Gemarkung Pansfelde sind herzlich eingeladen. Die neuen Bankverbindungen mit der Angabe des Kontoinhabers, IBAN und BIC sind in Schriftform dem Schatzmeister zu übergeben.

gez. Herrmann
Jagdgenossenschaft Pansfelde

Jagdgenossenschaft Mansfeld

Vorstand

Einladung zur Mitgliederversammlung am 20.05.2014,

um 18.30 Uhr, in der Gaststätte „Zur Sonne“ Mansfeld.
Die nichtöffentliche Versammlung von Eigentümern bejagdbarer Grundstücke hat folgende Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Anwesenheit
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Diskussion
5. Beschlussfassung zu den Berichten

gez. W. Minning
- Vorsitzender -

DIE JOHANNITER.
Presseinformation

Sozialminister zu Gast im Johanniterhaus

Am 16.04.2014 war der Sozialminister von Sachsen-Anhalt Herr Norbert Bischoff zu Gast im Mansfelder Land.

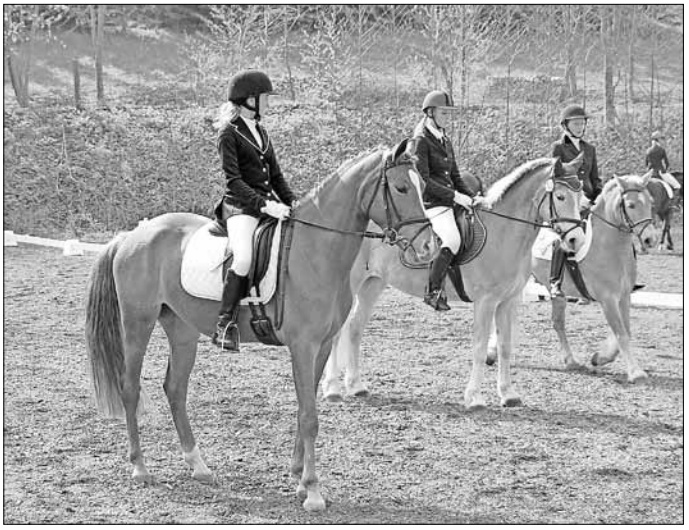
Zusammen mit dem Landtagsabgeordneten Norbert Born aus Hergisdorf und dem Landratskandidaten Herr Peter Edel besuchte er an diesem Nachmittag das Johanniterhaus Mansfeld. Die Stadt Mansfeld war vertreten durch die Kämmerin Frau Oertel. Der Vorschlag das Johanniterhaus zu besuchen, kam vom Abgeordneten Herrn Born, da dieser die Einrichtung persönlich kannte.

Besuch im Johanniterhaus

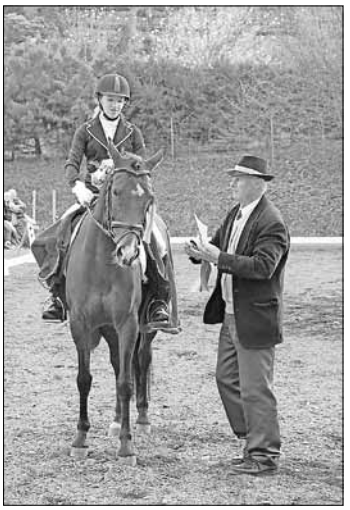
Er machte darauf aufmerksam, dass das Johanniterhaus als fester Bestandteil beim Lutherfest eingebunden ist.
Im Gespräch mit der Einrichtungsleiterin stellte diese die vielen unterschiedlichen Angebote der Einrichtung vor. Der Minister konnte sich davon überzeugen, wie eingebunden die Pflegeeinrichtung in das Geschehen der Stadt Mansfeld und der Kirchgemeinde ist und wie offen sich die Einrichtung nach außen darstellt. Sehr interessiert war Minister Bischoff an der Geschichte der Johanniter und speziell an dem Wirken der Johanniter in Mansfeld.
Positiv wurde bemerkt, dass sich im Johanniterhaus die räumlichen Veränderungen inhaltlichen und pflegerischen Anforderungen anpassen. Erfreut war man über die Planung eines neuen Therapieraumes, den neuen Wintergarten und die Neugestaltung der Gartenanlage. Dies brachte den Abgeordneten Herrn Born auf die Idee, einen Sommerbiergarten musikalisch mit zu begleiten.
Einrichtungsleiterin
Undine Heisig

Ein Reitertag bei wunderbarem Frühlingswetter

Am Samstag fand bei wunderbarem Frühlingswetter der diesjährige Reitertag des Leinetaler Reit- und Fahrvereins Stangerode e. V. statt. Mit 154 Nennungen zu den einzelnen Prüfungen und insgesamt 82 teilnehmenden Pferden war die Resonanz einfach überwältigend. Auch der große Besucherandrang seit dem frühen Vormittag signalisierte ein breites Interesse am Pferdesport. Der gastgebende Leinetaler RFV hatte mithilfe vieler fleißiger Helfer Platz sowie Halle des Reit-und Sporthotels Nordmann hergerichtet und Dank großzügiger Sponsoren attraktive Preise bereitgestellt.
Besonders im Bereich der Dressurprüfungen gab es eine hohe Teilnehmerzahl. Souverän setzte sich hier Maria Rieger (Leinetaler RFV) durch, die mit zwei Pferden an den Start ging und überzeugend auf ihrem Deutschen Reitpony Sidney sowohl in der A- Dressur - vor Isabell Eulenberg auf King Size (Pony-Power Mansfeld e. V.) - als auch in der L-Dressur siegte. Zweitplatzierte war hier Ulrike Genz auf Ronin vom RV Bernburg-Roschwitz e. V. Auf der noch jungen Stute KWD Raute bei deren erster Wettbewerbsteilnahme belegte Maria zudem einen 3. Platz in der E-Dressur und einen 4. Platz in der A-Dressur. Am Nachmittag konnte sie ihre Vielseitigkeit unter Beweis stellen und platzierte sich im Stilspringen der Klasse E auf dem 2. Rang, welches Jodi Schlüter vom RFV Seeland e. V. Schadeleben auf Bea gewann.
Die Springprüfungen der Klassen E bis L wurden am Nachmittag in der Halle entschieden. Den Höhepunkt bildete ein L-Springen mit Stechen um den Sieg zwischen Kimberlay Rudloff mit Charisma (RV Seeland) und Martin Kunze auf Greta vom Einetaler Reitverein Westdorf-Aschersleben e. V.; welches Kimberlay Rudloff für sich entschied. Den 3. Platz in dieser Prüfung belegte Jan Pfeiffer aus Stangerode auf der Stute Fight for me.



Maria Rieger auf Raute - 3. Platz in E-Dressur



Maria Rieger auf Sidney mit Richter Herrn Schnelle - Siegerin A-Dressur

Mit viel Begeisterung und Engagement absolvierten die jüngsten Reiterinnen und Reiter unter den Augen vieler Zuschauer in der Reithalle den Führzügelwettbewerb, auch die einfachen Reiterwettbewerbe am frühen Morgen, Start 8. 00 Uhr, zeichneten sich durch eine große Starterzahl aus. Respekt gilt dem Richter des Reitertages, Herrn Schnelle, der für jeden Sportler ermutigende Worte zu seinen Bewertungen fand.
Lobenswert war die Disziplin aller Reiter, die trotz des gesprengten Zeitplans aufgrund der hohen Starterzahlen den Tag positiv bewertet haben. Dafür möchten wir uns als Veranstalter bedanken. Ein Dankeschön natürlich auch den Sponsoren, die diesen Tag ermöglicht haben, allen fleißigen Helfern im Hintergrund und last but not least, dem Reit-und Sporthotel Nordmann für die zur Verfügung gestellte Anlage und die optimalen Bedingungen vor Ort.
Leinetaler RFV Stangerode e. V.

Am 13. Mai 2014, sind wir mit unserem Beratungsmobil „Blickpunkt Auge“

in der Zeit von
10:00 bis 12:00 Uhr in Eisleben, Marktplatz 22
und von
13:00 bis 15:00 Uhr in Stadt Mansfeld, Lutherstraße 9, vor dem Rathaus

„Blickpunkt Auge“ ist ein neues, kostenloses und neutrales Beratungsangebot, das sich an Menschen mit Sehbeeinträchtigungen und ihre Angehörigen wendet, unabhängig von der Erkrankung und dem aktuellen Sehvermögen des Betroffenen.
Damit nun auch Menschen in kleineren Orten eine Chance auf Beratung haben, fahren wir mit unserem Beratungsmobil in vorher festgelegten Routen quer durch Sachsen-Anhalt. An Bord befinden sich u. a. viele Informationsmaterialien, ein Bildschirmlesegerät, ein Vorlesegerät sowie viele weitere Hilfsmittel und Verkehrsschutzmittel.
Wir informieren, beraten und unterstützen zu verschiedensten Themen rund um die Augenerkrankung und das Leben mit einer Seheinschränkung wie z. B.:

- optische und weitere Hilfsmittel,
- Tipps und Hilfen für den Alltag mit einer Sehbeeinträchtigung,
- rechtliche und finanzielle Ansprüche
- Rehabilitationstraining (Orientierung und Mobilität, Lebenspraktische Fertigkeiten),
- berufliche Rehabilitation und
- Krankheitsbewältigung.

Weiterhin bieten wir Orientierung und Hilfe durch den Austausch mit Gleichbetroffenen, Seminare und Kurse an.
Bei Bedarf vermitteln wir an Fachleute. Zudem weisen wir Ratsuchende darauf hin, dass unsere Beratung keinesfalls den Weg zum Augenarzt ersetzt.
Wir führen keine Augenuntersuchungen und keine Sehtests durch.
Blickpunkt Auge - Rat und Hilfe bei Sehverlust
Margret Wittenberg
Blinden- und Sehbehinderten-Verband Sachsen-Anhalt e. V.

Deutscher Wetterdienst ehrt Wetterbeobachterin

in Mansfeld OT Annarode

Helga Herzog beobachtet seit 25 Jahren das Wetter

Leipzig, 16. April 2014 - Helga Herzog (73) erfasst und notiert seit 1988 als ehrenamtliche Wetterbeobachterin im Auftrag des Deutschen Wetterdienstes (DWD) das Wetter in Annarode. Der Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur hat der Mansfelderin als Dank für ihr 25-jähriges ehrenamtliches Engagement nun die Wetterdienstplakette verliehen.
Die Auszeichnung wurde Helga Herzog am 16.04.2014 an ihrem Wohnort Mansfeld OT Annarode von Petra Grubitzsch - Regionalen Messnetzgruppe Potsdam, Leiterin der Außenstelle in Leipzig - feierlich überreicht. Grubitzsch überbrachte Helga Herzog den Dank des Präsidenten des DWD und würdigte die außerordentliche Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft der Geehrten. „Helga Herzog hat 25 Jahre lang die Station gewissenhaft betreut. Bis Ende 2011 hat sie zusätzlich - neben der täglichen Niederschlagsmessung - das Wettergeschehen in Annarode beobachtet und notiert. Das reichte vom Verlauf von Gewittern und Hagelschauern bis zum winterlichen Schneetreiben. Frau Herzog hat damit einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Wettervorhersage und Klimaüberwachung geleistet. Davon profitieren alle Bürgerinnen und Bürger in Deutschland, denn die Auswirkungen des Wetters und Klimas betreffen jeden von uns.“
Für den nationalen Wetterdienst seien Bürger wie Helga Herzog unverzichtbar, die mit Spaß am Wetter, Liebe zur Natur, einer guten Beobachtungsgabe und einem hohen Verantwortungsbewusstsein jahrzehntelang kontinuierlich das Wetter in ihrer Region überwachen.“

Etwa 1.800 ehrenamtliche Wetterbeobachter in Deutschland

Der Deutsche Wetterdienst betreibt in ganz Deutschland ein flächendeckendes Mess- und Beobachtungsnetz mit knapp 2 000 Messstellen. Dazu gehören rund 180 hauptamtliche Wetterwarten und Wetterstationen, die zum Teil rund um die Uhr mit DWD-Personal besetzt sind. Etwa 1 800 weitere Messstellen des DWD werden ehrenamtlich von engagierten Bürgerinnen und Bürger - häufig seit Jahrzehnten - betreut. Im Winter melden sie Informationen zu Schneeverhältnissen vor Ort nach Offenbach in die Zentrale des DWD. Die gemessenen Daten und Beobachtungen werden vom nationalen Wetterdienst dann zum Beispiel für die Wettervorhersage oder Gutachten bei Wetterschäden genutzt.
Zu den Voraussetzungen für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Tätigkeit gehören nicht nur Einsatzbereitschaft und die erforderliche Zeit, sondern auch ein geeignetes Grundstück, auf dem die Messgeräte des DWD gemäß internationalen Vereinbarungen und in ausreichendem Abstand zu Gebäuden und Bewuchs aufgestellt werden können. Kosten entstehen ehrenamtlichen Beobachtern weder durch den Aufbau noch durch den Betrieb der Station.
Die Abbildung zeigt die Messstelle in Mansfeld- Annarode

Foto: DWD/Stefan Hirsch

Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheits- und Sozialbereich

DEB in Leipzig öffnet seine Türen

Leipzig. Am **28. Juni 2014** lädt das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) in Leipzig zum Tag der offenen Tür ein. Von **10 bis 14 Uhr** haben Interessierte die Möglichkeit, sich über Aus-, Fort- und Weiterbildungen im Gesundheits- und Sozialbereich zu informieren und die Einrichtung kennenzulernen. Die Veranstaltung findet in der **Industriestraße 85 - 95** statt. Alle Schulabsolventen und Ausbildungssuchenden stehen vor der Herausforderung, das richtige Berufsbild für sich zu finden. Zahlreiche Ausbildungsmöglichkeiten stehen ihnen offen. Die stark wachsende Gesundheits- und Sozialbranche bietet dabei attraktive Zukunftsperspektiven. In persönlichen Beratungsgesprächen und bei einem Rundgang durch die Schule können die Besucher einen anschaulichen Einblick in die Angebote gewinnen. Welche Voraussetzungen beispielsweise für die Ausbildungen zum/r Altenpfleger/in, Erzieher/in oder Heilerziehungspfleger/in notwendig sind und welche Entwicklungsmöglichkeiten man als Krankenpflegehelfer/in oder Sozialassistent/in hat, wird am Tag der offenen Tür erklärt. Auch der Bereich der Fort- und Weiterbildung wird vorgestellt. Gerade im Berufsfeld Gesundheit und Soziales ist das regelmäßige Auffrischen des Fachwissens wichtig, da es stark durch gesellschaftliche Veränderungen beeinflusst wird. Das DEB bietet für Tätige in diesem Bereich verschiedene Seminare, Workshops und Fernlehrgänge an, die es ermöglichen, mit den aktuellen Entwicklungen mitzuhalten.

Weitere Informationen unter:
Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk in Sachsen, gemeinnützige Schulträger-GmbH
Privates berufliches Schulzentrum für Gesundheitsfachberufe, Pflege und Sozialwesen des DEB in Leipzig
Tel.: 0341 306104-0, Fax: 0341 306104-1
E-Mail: leipzig@deb-gruppe.org
Im Internet: www.deb.de oder www.clevere-zukunft.de

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk veröffentlicht neues bundesweites Fort- und Weiterbildungsprogramm

Bamberg. Das Prinzip des lebensbegleitenden Lernens wird immer bedeutungsvoller. Längst schon garantiert der einmal erworbene Berufsabschluss nicht mehr die dauerhafte Erwerbstätigkeit. Um den wachsenden beruflichen Anforderungen gerecht zu werden, helfen Fort- und Weiterbildungen, um die eigenen Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu sichern. Besonders im Gesundheits- und Sozialbereich ist das regelmäßige Auffrischen des Wissens, aufgrund wissenschaftlicher Fortschritte, wichtig.
Das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) ist mit seinen Tochterunternehmen einer der großen Bildungsträger in Deutschland, der sich auf Ausbildungen und berufliche Fort- und Weiterbildungen im Gesundheits- und Sozialbereich spezialisiert hat.
Das Fort- und Weiterbildungsprogramm für Gesundheits- und Sozialberufe, das jedes Jahr vom DEB herausgegeben wird, bietet Teilnehmern die Möglichkeit, weiterführende fachliche Kompetenzen und zusätzliche Qualifikationen zu erwerben. Das bundesweite Fort- und Weiterbildungsangebot umfasst Seminare sowie diverse Fernlehrgänge in der Ergotherapie, Pflege, Physiotherapie/Massage, Podologie und Pädagogik.
Das aktuelle Programm 2014 ist ab sofort kostenfrei erhältlich. Es kann telefonisch angefordert werden und steht auch als Online-Version und zum Download unter www.deb.de bereit.

Weitere Informationen unter:
Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk
Zentrales Informations- und Beratungsbüro der DEB-Gruppe
Tel.: 0951 91555-0, Fax: 0951 91555-46
E-Mail: anfrage@deb.de
Im Internet: www.deb.de

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt
Das Erbe Martin Luthers und der Reformation zu bewahren und zu vermitteln, ist die Aufgabe der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt. Die Stiftung wurde 1997 errichtet und umfasst fünf reformationsgeschichtliche Gedenkstätten in Eisleben (Luthers Geburtshaus und Luthers Sterbehaus), Mansfeld (Luthers Elternhaus) und Wittenberg (Lutherhaus und Melanchthonhaus). Die als Museen eingerichteten Gebäude zählen zum Weltkulturerbe der UNESCO. Die Buch-, Handschriften- und Grafikbestände besitzen weltweite Bedeutung. Jährlich können in den Häusern rund 150.000 Gäste aus dem In- und Ausland begrüßt werden. Ein weiter steigendes Interesse ist Ziel unserer Arbeit.

Im Bereich Kommunikation und Vermittlung ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Mitarbeiter/in Öffentlichkeitsarbeit und Vermittlung im Mansfelder Land

Aufgaben:
- Mitarbeit an der Konzeption und Durchführung von Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit für Luthers Elternhaus
- Planung, Redaktion und Vertriebsorganisation von Druckerzeugnissen
- Mitarbeit an der Entwicklung und Umsetzung von Konzepten im Bereich Tourismusmarketing
- Veranstaltungsmanagement (Planung, Durchführung, Nachbereitung)
- Netzwerkarbeit

Anforderungen:
- Abgeschlossenes Fachhochschulstudium, vorrangig mit kommunikationswissenschaftlicher Ausrichtung
- Berufserfahrung in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (im Kulturbetrieb), Erfahrungen im Tourismusmarketing sind erwünscht
- Hohe Sprachkompetenz (Deutsch und Englisch in Wort und Schrift), Textsicherheit
- Organisationstalent und überdurchschnittliche kommunikative Fähigkeiten
- Souveränes persönliches Auftreten, Belastbarkeit, Kreativität und Flexibilität
- Kenntnisse der Reformationsgeschichte sind erwünscht.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 Stunden. Die Zusammenarbeit ist zunächst bis zum 01.06.2016 befristet. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 9 TV-L (Tarifgebiet Ost). Dienstsitz ist Mansfeld- Lutherstadt.
Für Tätigkeiten an Wochenenden und Feiertagen wird der übliche tarifliche Ausgleich gewährt. Außerdem wird eine zusätzliche Altersvorsorge ermöglicht und vermögenswirksame Leistungen können gewährt werden. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.
Bewerbungskosten können nicht erstattet werden. Wird die Rücksendung der Unterlagen gewünscht, so ist ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beizulegen.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie
bis zum **24. Mai 2014** an:
Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt Herrn Florian Trott
Collegienstraße 54
06886 Lutherstadt Wittenberg

Weitere Informationen zur Stiftung unter
www.martinluther.de.

Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt
Das Erbe Martin Luthers und der Reformation zu bewahren und zu vermitteln, ist die Aufgabe der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt. Die Stiftung wurde 1997 errichtet und umfasst fünf reformationsgeschichtliche Gedenkstätten in Eisleben (Luthers Geburtshaus und Luthers Sterbehaus), Mansfeld (Luthers Elternhaus) und Wittenberg (Lutherhaus und Melanchthonhaus). Die als Museen eingerichteten Gebäude zählen zum Weltkulturerbe der UNESCO. Die Buch-, Handschriften- und Grafikbestände besitzen weltweite Bedeutung. Jährlich können in den Häusern rund 150.000 Gäste aus dem In- und Ausland begrüßt werden. Ein weiter steigendes Interesse ist Ziel unserer Arbeit.
Im Bereich Kommunikation und Vermittlung sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

Mitarbeiter/in Museumspädagogik
Luthers Elternhaus Mansfeld (Kennziffer 01)

Aufgaben:
- Zielgruppenorientierte Durchführung museumspädagogischer Angebote und Programme - Mitarbeit bei der Entwicklung und Umsetzung neuer Angebote
- Kommunikation mit Kooperationspartnern
- Organisation allgemeiner Verwaltungsaufgaben

Anforderungen:
Für die Tätigkeiten sind eine geeignete pädagogische Ausbildung, Erfahrungen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen sowie Sozialkompetenz und Motivationsvermögen erforderlich. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden. Die Zusammenarbeit ist zunächst bis zum 01.06.2016 befristet. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 8 TV-L (Tarifgebiet Ost). Dienstsitz ist Mansfeld- Lutherstadt.

Mitarbeiter/in Museumspädagogik
Melanchthonhaus Wittenberg (Kennziffer 02)

Aufgaben:
- Zielgruppenorientierte Durchführung museumspädagogischer Angebote und Programme - Mitarbeit bei der Entwicklung und Umsetzung neuer Angebote
- allgemeine Verwaltungsaufgaben

Anforderungen:
Für die Tätigkeiten sind eine geeignete pädagogische Ausbildung, Erfahrungen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen sowie Sozialkompetenz und Motivationsvermögen erforderlich. Die Zusammenarbeit erfolgt auf Teilzeitbasis (20 Stunden) und ist zunächst bis zum 01.06.2016 befristet. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 8 TV-L (Tarifgebiet Ost). Dienstsitz ist Lutherstadt Wittenberg.

Für beide Positionen suchen wir kommunikative, engagierte, flexible und teamfähige Mitarbeiter/-innen. Interesse an Geschichte und Kenntnisse der Reformationsgeschichte werden vorausgesetzt. Kenntnisse gängiger PC-Anwendungsprogramme sind erforderlich. Englischkenntnisse sind wünschenswert.
Für Tätigkeiten an Wochenenden und Feiertagen wird der übliche tarifliche Ausgleich gewährt. Außerdem wird eine zusätzliche Altersvorsorge ermöglicht und vermögenswirksame Leistungen können gewährt werden. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.
Bewerbungskosten können nicht erstattet werden. Wird die Rücksendung der Unterlagen gewünscht, so ist ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beizulegen.
Für beide Kennziffern senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **24. Mai 2014** an:
Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt Herrn Florian Trott
Collegienstraße 54
06886 Lutherstadt Wittenberg
Weitere Informationen zur Stiftung unter www.martinluther.de.

Anzeigen